

---

## Anfangsunterricht für Erwachsene



Der Traum vom Klavierspielen!

Immer mehr Erwachsene erfüllen sich diesen Traum und möchten lernen, mit dem Klavier zu musizieren. Das liegt vielleicht auch daran, dass der alte Spruch „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ dank moderner Forschungsergebnisse nicht mehr gilt. Heute sollte er heißen „Was Hänschen lernt, lernt Hans anders“!

### Lernen und musizieren bis ins hohe Alter

Ein moderner Anfangsunterricht für Erwachsene knüpft daran an! Die Hirnforschung belegt, dass das [menschliche Gehirn bis zum Lebensende lernen kann und Musizieren gegen geistigen Abbau schützt](#). Viele Teile des Gehirns sind dabei beteiligt, neue neuronale Netze werden geknüpft, Gehörsinn, Motorik, Körperwahrnehmung, Konzentrationsfähigkeit und Gedächtnis werden geschult. Musik weckt Emotionen und es ist ein Geschenk, sich selbst in Musik ausdrücken zu können!

### So lernen Erwachsene

Die Grundlagen für eine solide Basis sind in jedem [Anfangsunterricht](#) die gleichen. Lernen Kinder jedoch eher im Spiel und zeichnen sich durch Spontaneität und Kreativität aus, haben Erwachsene meistens eine rationalere Herangehensweise. Sie bringen eine große Lebenserfahrung und biographisch gewachsene Wünsche mit, die berücksichtigt werden. Ihr Vorteil sind u.a. **die höheren intellektuellen Fähigkeiten, ihr größeres Talent zu Organisation und Planung, ihre Zielstrebigkeit, ihr sprachliches Ausdrucksvermögen**. Sie wollen verstehen, was sie da tun.

In der Regel verwende ich im Anfangsunterricht für Erwachsene **keine Klavierschule**. So kann ich den Unterricht viel flexibler gestalten und besser auf individuelle Bedürfnisse eingehen. Oft sind die ausgewählten Stücke auch interessanter. Zudem lernt der Erwachsene, sich mithilfe effektiver Methoden im [Notenlesen](#) schnell zurecht zu finden und gute Fortschritte zu machen.

### Potentiale nutzen

---

Manchmal lässt die motorische Disposition, Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit mit zunehmenden Alter nach und Erwachsene machen sich Sorgen, ob sie überhaupt noch in der Lage sind, Klavier spielen zu lernen. Sie können! Der Unterricht legt dann u.a. einen Schwerpunkt auf die Sensibilisierung der Körperwahrnehmung für Durchlässigkeit und Gelöstheit, Spannung und Entspannung. Das Einzige, was ein erwachsener Anfänger mitbringen muss, ist **Geduld!**

Denn Erwachsene stehen in der Regel mit beiden Beinen fest im Leben und sind nicht mehr daran gewöhnt, Anfänger zu sein. Das führt bisweilen dazu, dass sie ungeduldig mit sich selbst sind, schnelle Fortschritte machen wollen und sich selbst unter Leistungsdruck setzen. Sie wollen keine Fehler machen und unterschätzen, dass es regelmäßiger Übung bedarf, um gut Klavier spielen zu können. Das führt zu Verkrampfungen und ist für die Freude am Musizieren kontraproduktiv.

Wenn es aber ein erwachsener Anfänger schafft, sich an den schönen Klängen zu erfreuen, die er mit seinen Händen schafft, auch wenn sie noch nicht klingen wie bei Vladimir Horowitz, wenn er sich **Neugier** und **Offenheit** bewahrt, wenn er **freundlich, geduldig und humorvoll mit sich umgeht**, im Hier und Jetzt lebt, wenn er **genießt, fühlt und lauscht**, wenn er **regelmäßig Klavier spielt**, so steht ihm die musikalische Welt offen in alle Richtungen!

[Trauen Sie sich!](#)

[Als PDF herunterladen](#)